

Véronique Olmi

Meeresrand

117 Seiten

Euro 14,90 € (D)

vergriffen

erschienen im August 2002

Übersetzt von Renate Nentwig

ISBN 978-3-88897-308-6

Eine Mutter bricht mit ihren beiden Söhnen zu einer Reise auf. Sie freuen sich, aber es ist ihnen auch unheimlich. Sie waren noch nie weg, und Ferien sind auch nicht. Aber die Mutter ist fest entschlossen: Ihre Kinder sollen das Meer sehen, wenigstens einmal. Da spielt es keine Rolle, wie verlassen und trostlos der kleine Küstenort ist und sie von ihrem Hotelzimmer auf eine Betonwand schauen, nicht auf den Strand. Diese Reise hat sie geplant, auch wenn sie sonst nie planen kann. Sie werden ans Meer gehen und abends auf die Kirmes. Die Kinder sollen es gut haben. Bis sie kein Geld mehr hat und auch der Mut sie verlässt. Denn es ist eine Reise ohne Wiederkehr, eine Reise in das Herz der Verzweiflung.



© Marianne Rosenstiehl

Véronique Olmi

Véronique Olmi wurde 1962 in Nizza geboren und lebt in Paris. In Frankreich wurde sie, als eine der bekanntesten Dramatikerinnen des Landes, für ihre Arbeit mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Ihre Theaterstücke wurden in viele Sprachen übersetzt und werden in Deutschland, Österreich und der Schweiz aufgeführt. Ihre Romane stehen seit Jahren auf den Bestsellerlisten. In Deutschland erschien von ihr zuletzt "Nacht der Wahrheit" (Kunstmann 2015).

Weitere Titel des Autors

Nummer sechs 978-3-88897-338-3
Eine so schöne Zukunft 978-3-88897-364-2
Ein Mann eine Frau 978-3-88897-426-7
Ihre Leidenschaft 978-3-88897-482-3
Die Promenade 978-3-88897-552-3
Die erste Liebe 978-3-88897-702-2
In diesem Sommer 978-3-88897-776-3
Das Glück, wie es hätte sein können 978-3-88897-927-9
Nacht der Wahrheit 978-3-95614-054-9
Der Mann in der fünften Reihe 978-3-95614-167-6

Pressestimmen

"Dies ist ein todtrauriges Buch. Gut, dass es so dünn ist, denn viel mehr könnte man nicht

ertragen. Warum man es überhaupt lesen sollte, nein: lesen muss? Weil hier die Gefühle brennen und die Welt so ganz anders aussieht als sonst – düsterer, aber auch reicher." Chrismon

"Dieser beeindruckende Erstlingsroman zerreißt einem das Herz...Véronique Olmi, danke für dieses Wunder von Roman." (Journal du Dimanche)